

MIA im Wintermantel

Das Winterprogramm des Musiker-Kollektivs hält etliche Überraschungen parat, viel **DEUTSCHSPRACHIGES** und ein weiteres Festival.

ALTDORF. Die SoulBuddies haben fünf Konzerte für die nächsten Monate geplant, darunter ein neues Veranstaltungsformat. Die Bands eint, dass sie alle aus dem deutschsprachigen Raum kommen, außergewöhnlich ist das breite musikalische Spektrum, das sie nach Altdorf bringen werden.

Den Auftakt bestreiten am Samstag, 5. Oktober, Frollein Smilla. Im Autohaus Fleischmann, das sich schon einmal als Konzert-Location bewährt hat, spielt die achtköpfige Berliner Formation außerordentlich vielseitige Songs von ihrem aktuellen Studioalbum *Freak Cabaret*. Der typische Smilla-Sound ist bläserlastig, schwingt dabei ungemein wandlungsfähig zwischen Soul, Funk, Folk, Hip-Hop hin und her.

Balkanbeats im Betsaal

Am Samstag, 30. November, folgt dann im Betsaal des Wichernhauses mit Madame Baheux ein Power-Quartett aus Wien. Die vier Musikerinnen können und wollen ihre Balkan-Herkunft nicht verleugnen und treten mit intergalaktischem Anspruch an, sehen sich also deutlich jenseits konventioneller Weltmusik. Das klingt auf ihrem neuen Album „Too Big To Fail“ wuchtig und witzig, subtil und ausgefuchst. Und ist live atemberaubend aufregend, ein Mix aus Folk, Balkan, Jazz, aber auch ausgesprochen rockig und weanerisch.

Im Januar führen die Soulbuddies mit „Jazz & Beyond“ ihr neues Veranstaltungsformat ein – als kalendrischen und musikalischen Gegenpol zu MIA. Am Freitag, 17. Januar, kommt mit Frieder Nagel ein Musiker mit Altdorfer Wurzeln in den Saal der Raiffeisenbank in Altdorf. Der Sohn



Shake Stew, ungewöhnlich besetzt mit zwei Schlagzeugern, zwei Bässen und drei Bläsern, kommt im Januar zu Jazz & beyond.

Foto: Peter van Breukelen

von Norbert Nagel präsentiert sein erstes Solo-Projekt „Distract Robots“, das von internationalen Rezensenten hoch gelobt wird. Frieder Nagel komponiert aus warmen Synthesounds und filigranen Soundgemäl-

den tiefschwarze Balladen, die schon mit Symphonieorchester und im Clubambiente ihre Wirkung auf die Zuhörer entfaltet haben.

Am Samstag, 18. Januar, geht es im Kulturtreff im Baudergraben in

Altdorf weiter im Programm von Jazz & Beyond. Zunächst mit dem Tobias Hoffmann Trio, dessen Musik im Vergleich zu Frieder Nagel erdig klingt und mit „Famous songs tenderly messed up“ einen eingängigen Pro-

grammfaden hat. Tobias Hoffmanns Gitarrenspiel variiert virtuos zwischen Jazz, Rock, Blues und Sixties Surfmusik, was ihm schon den Echo Jazz Award (2015), den WDR Jazzpreis (2016) und zuletzt für sein aktuelles Album „Blues, Ballads & Britney“ eine Nominierung für den Echo Jazz Award (2018) eingebracht hat.

„Was ich hörte, haute mich um“

Einen Hype hat der Headliner von Jazz & Beyond ausgelöst. Shake Stew aus Österreich werden den Samstagabend abschließen. Sie präsentieren als Septett rund um Bandleader Lukas Kranzelbinder mit ihrem dritten Studio-Album „Gris Gris“ einen wilden Mix aus hypnotischen Afrobeats und ekstatischen Sound-Eruptionen. Dass eine junge Formation bereits im dritten Jahr ihres Bestehens Einladungen zum Montreal Jazz Festival, North Sea Jazz Festival, Frankfurt Jazz Festival, Istanbul Jazz Festival, sowie Auftritte von Jazz au Chellah in Marokko bis hin zum Eurojazz Festival in Mexiko vorzuweisen hat, ist absolut einzigartig. Die Zeit feierte Shake Stew, die mit zwei Schlagzeugern, zwei Bässen und drei Bläsern so ungewöhnlich besetzte Formation, in einer ganzseitigen Reportage im Feuilleton euphorisch: „Was ich hörte, haute mich um. Grandiose Rhythmen, schmelzende Bläser, hypnotischer Funk-Beat-Swing-Afro-Jazz-Rock-Rhythm-and-Irgendwas... Etwas geht von dieser Band aus, das neu und besonders ist.“

INFO

Tickets gibt es vier Wochen vorab in der Buchhandlung Lilliput in Altdorf sowie unter www.soulbuddies.de.

Neuester Streich der Soulbuddies

Die Soulbuddies setzen dem jährlichen, sommerlichen Freiluft-Konzert in der Neubaugasse mit **„JAZZ & BEYOND“** ein progressiveres Musikfest im Januar entgegen. VON GISA SPANDLER

ALTDORF. MIA kennt in Altdorf mittlerweile fast jeder. Da geht es um Funk, Blues, Rock und Weltmusik, nach gewohnter Soulbuddies-Manier natürlich vom feinsten, auch wenn die Musik-Akteure nicht ums Eck wohnen oder jeden Tag aus dem Radio plärren. Auf dieses Festival kann man sich aber verlassen, das letzte im Juli in sommerlich leichter Open-Air-Atmosphäre mit Großstadt-Potenzial hat es wieder bewiesen. Doch da ist noch Luft nach oben, stellen die Planer an der Spitze des Musiker-Kollektivs fest. Ein Pendant wurde gesucht, denn auch wenn übers Jahr verteilt ein hochinteressantes Programm mit Einzelkonzerten auf die Beine gestellt wird, so will man dem besonders offenen MIA-Festival ein etwas strin-

genteres Format, das auch inhaltlich eine andere Linie verfolgt, gegenüberstellen.

„Jazz & Beyond“ soll das winterliche MIA-Gegenstück heißen, das im Januar 2020 das erste Mal an den Start geht - natürlich nicht als Freiluftkonzert, sondern an wieder neuen Spielorten. Engagiert dafür hat man junge Jazzer, die noch auf der Suche nach größeren Bühnen sind, sich aber schon die ersten Lorbeeren abgeholt haben, und dennoch für Altdorfer jazz-gewohnte Ohren neu sind. „Jung, frischer, progressiver Jazz“, fasst es Soulbuddies-Vorstand Günther Krauß zusammen. Eine neue Marke soll der Begriff werden, zeigen, wie offen sich Jazz heute darstellt, dass er keine Berührungängste kennt, gren-

züberschreitend in jede Richtung daherkommt. Und auch deshalb ausgezeichnet funktioniert. „Junge Jazzer gehen in alle Bereiche rein“, stellt Krauß fest und bezieht sich darauf, dass die Nachwuchsmusiker nicht nur mit Synthie, Rock, Funk und Pop flirteten, sondern auch mit Klassik, World- und Volksmusik.

Zwei neue Locations

Die Soulbuddies, bei denen es zum Konzept gehört, in jeder Saison etwas Neues in Angriff zu nehmen, haben selbstverständlich für diese Premiere auch wieder zwei neue Locations aufgetan: den historischen Saal in der Raiffeisenbank und den Kulturtreff in der alten Stadthalle, in dem sie bisher noch nicht zu Gast waren.

Bevor es am Freitag, 17., und Samstag, 18. Januar, Zeit für das neue Format ist, gibt es aber im Herbst noch zwei weitere interessante Konzerte, die sich - ungewöhnlich für die Soulbuddies - auf das deutschsprachige Idiom konzentrieren. Mit Frollein Smilla kommt am Samstag, 5. Oktober, eine wuchtige Großstadtband nach Altdorf, die sich aussagekräftige Texte auf die Fahnen geschrieben hat. Und das Quartett Madame Baheux am Samstag, 30. November, sieht seine Ursprünge unter anderem im Balkan-Jazz, ist aber viel mehr als Balkanmusik, rockig, kritisch, deftig.

Auch im kommenden Jahr, in dem das MIA-Festival zum fünften Mal den Parkplatz in der Neubaugasse rockt, wird man wieder austarieren,

wie weit man sich an einen roten Faden halten kann, der zeigt, wo's lang geht, ohne dass man diese Vorgabe der musikalischen Vielfalt opfern muss. Maßgabe ist und bleibt die Einladung zu niveauvoller, hochwertiger Musik, die man in Altdorf sonst nicht hören würde. Um dieses Level zu halten, sind die Programmierer der Soulbuddies ständig auf Suche, strecken ihre Fühler in alle Richtungen aus, erweitern den eigenen Pool und diskutieren untereinander neue Hörproben. Namen fallen, die man noch nie gehört hat - Melissa Laveaux, Tin Thomsen, Kokoroko Collective oder Liniker aus Brasilien - und wenn man sie dann einmal hören wird bei uns in Franken, dann vermutlich zuerst in Altdorf.

Hausmesse in unserem neuen Indoor-Showroom

Leeb
BALKONE ZÄUNE

Peter Sacher
09187/904394

Markus Sacher
0170/7672089

Ausstellung:
91207 Lauf/Peg,
Röthenbacher Str. 11

Hausmesse
Sa. 21.09.
So. 22.09
10-18 Uhr

Liebe Balkon- und Garten-Fans,

wir laden Sie ganz herzlich zu unserer Herbst-Hausmesse am 21. und 22. 9. mit Ausstellung von Balkonen, Zäunen und Sichtschutzwänden aus Aluminium sowie Terrassenüberdachungen und Sommergärten ein.

Die Hausmesse findet diesmal in unserem brandneuen, großen Showroom in Lauf, Röthenbacher Straße 11, statt.

Entdecken Sie in aller Ruhe unsere schönsten Modelle und profitieren Sie bei der Konfiguration Ihres Wunschmodells von der persönlichen Beratung des erfahrenen und kompetenten Teams vor Ort. Wir machen Ihre Terrasse, Ihren Balkon oder Garten zum schönsten Platz an der Sonne. Dabei bleiben wir immer unserem Motto treu: wartungsfrei und witterungsbeständig – ein „Leeben“ lang!

Besuchen Sie uns – wir freuen uns auf Sie!

Ihre Peter & Markus Sacher
(Werksvertretung)

Ihr schönster Platz an der Sonne

Leeb
BALKONE · ZÄUNE

www.leeb-balkone.com

- Balkone
- Anbaubalkone
- Zäune
- Carports
- Überdachungen
- Sommergärten

100% TÜV geprüft